



Absender:

Name _____
 Institution _____
 Straße _____
 PLZ/Ort _____

Fax: 030 390473-690

vhw – Bundesverband für
 Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
 Zentrale Seminarverwaltung
 Fritschestraße 27/28
 10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

NW190608
Montag, 11. Februar 2019
 Hotel Essener Hof
 Am Handelshof 5
 45127 Essen
 Telefon: 0201 2425-0

BY190606
Montag, 1. April 2019
 NH Nürnberg City Center
 Bahnhofstraße 17-19
 90402 Nürnberg
 Telefon: 0911 9999 199

NS190610
Montag, 28. Oktober 2019
 Hannover Congress Centrum
 Theodor-Heuss-Platz 1-3
 30175 Hannover
 Telefon: 0511 8113-0

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

320,00 € für Mitglieder des vhw
 385,00 € für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühren sind nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung ohne Abzug auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59 3705 0198 0001 2098 16, BIC: COLSDE33XXX unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu zahlen.

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen, Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e.V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de, oder buchen Sie im Internet unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Anreisebeschreibung sowie eine Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.



vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen
 Hinter Hoben 149 · 53129 Bonn · Telefon: 0228 72599-43
 Fax: 0228 72599-19 · E-Mail: mkep@vhw.de

Geschäftsstelle Bayern
 Josephsplatz 6 · 80798 München · Telefon: 089 291639-30
 Fax: 089 291639-32 · E-Mail: gst-by@vhw.de

Geschäftsstelle Region Nord
 Sextrostr. 3-5 · 30169 Hannover · Telefon: 0511 984225-14
 Fax: 0511 984225-19 · E-Mail: sjochheim@vhw.de

www.vhw.de



Stadtentwicklung &
 Bürgerbeteiligung

Erstellung und Fortschreibung
 von kommunalen
 Integrationskonzepten

Montag
 11. Februar 2019
 Essen

Montag
 1. April 2019
 Nürnberg

Montag
 28. Oktober 2019
 Hannover

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

Während die Integration von MigrantInnen in der Vergangenheit vor allem als eine Herausforderung von großen Städten angesehen wurde, geraten seit einiger Zeit, nicht zuletzt wegen den hohen Flüchtlingszahlen, auch die kleineren Kommunen und ländlichen Räume stärker in den Blick.

Für viele dieser Kommunen stellen sich nun, nachdem erste Aufgaben erfolgreich bewältigt wurden, weitere Fragen die das gemeinsame Zusammenleben aller BewohnerInnen betreffen.

Die Erstellung oder das Fortschreiben eines eigenen „Integrationskonzeptes“ kann für Stadtplaner, Integrationsbeauftragte und Koordinatoren wichtige Grundlage sein, das Zusammenleben in der Kommune aktiv und zukunftsorientiert zu gestalten.

Das Seminar knüpft an diesem Punkt an. Sie erfahren, welche Bedeutung ein Integrationskonzept für die Kommune und ihre BürgerInnen haben kann, welche Typen von Konzepten es gibt, was diese beinhalten sollten und was es bei einer Fortschreibung zu beachten gilt. Sie befassen sich ebenfalls mit verschiedenen Begriffen und der grundsätzlichen Frage, was Integration überhaupt heißen kann.

Das Beispiel der Kommune Ingelheim verdeutlicht Ihnen den konkreten Prozess der Erstellung, Fortschreibung und entsprechender Umsetzung eines individuellen Integrationskonzeptes.

Im Praxisteil des Seminars erarbeiten Sie selbst erste Handlungsschritte, die es in Ihrer eigenen Kommune umzusetzen gilt.

IHRE REFERENTIN



Dr. Dominique Gillebeert

Moralwissenschaftlerin und Philosophin, seit 2009 Integrationsbeauftragte und Leiterin des Migrations- und IntegrationsBüros in Ingelheim. Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaft der Integrationsbeauftragten und im Landesbeirat für Migration und Integration des rheinland-pfälzischen Landtages.

AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Kolleginnen und Kollegen aus den Stadtentwicklungsabteilungen, Jugend- und Sozialämtern von Städten, Kreisen und Gemeinden, Bürgermeister, Kommunalpolitiker und Gemeinderäte, Integrationsbeauftragte, sowie Interessierte, die sich mit Fragen der Integration beschäftigen.



Sie möchten vhw-Veranstaltungsangebote per E-Mail erhalten?
Zustimmung erteilen unter: www.vhw.de/email

PROGRAMMABLAUF

Erstellung und Fortschreibung von kommunalen Integrationskonzepten

10:00 Uhr Beginn des Seminars

Einführung

- Vorstellung der Teilnehmenden
- Begriffsklärungen: Integration, Inklusion, interkulturelle Öffnung, Vielfalt, Diversity...

Integrationskonzepte in Deutschland

- Welche Arten von Integrationskonzepten gibt es?
- An- und Widersprüche kommunaler Integrationskonzepte
- Aufbau: typische Inhalte und Handlungsfelder
- Vision und Grundsätze
- Strategisches Vorgehen
- Dauer und zeitlicher Rahmen
- Welche Akteure sollten beteiligt werden?
- im Vergleich: Großstädte und ländlicher Raum
- Was passiert mit dem fertigen Konzept – Umsetzung?!

Praxisbeispiel: „Ingelheim lebt Vielfalt“

- Erfahrungen und Umsetzung vor Ort
- Erstellung und aktuelle Fortschreibung
- Anregungen und Ideen für andere Kommunen
- Rückfragen aus Plenum

Erfahrungsaustausch

- Moderierte Kleingruppenarbeiten: Anwendbarkeit und Umsetzung in der eigenen Kommune?!
- Abschlussrunde

16:30 Uhr Ende des Seminars

11:30 Uhr Kaffee-/Teepause
13:00 bis 14:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
15:15 Uhr Kaffee-/Teepause

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Erstellung und Fortschreibung von kommunalen Integrationskonzepten

- NW190608, Montag, 11. Februar 2019, Essen
 BY190606, Montag, 1. April 2019, Nürnberg
 NS190610, Montag, 28. Oktober 2019, Hannover

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de